

ISOMIT K – Schornstein mit Zuluftversorgung

ISOMIT K

Klassifizierung:
T400 N1 D 3 G50 L90
T400 N1 W 2 G50 L90

Kamine und Öfen brauchen Verbrennungsluft. In weitgehend luftdichten Neubauten muss deshalb eine externe Luftzuführung geplant und hergestellt werden.

Einfacher geht es mit dem Isomit K-System. Hier erfolgt die Luftzuführung von der Schornsteinmündung her direkt bis an die Feuerung. Das bedeutet an der Baustelle weniger Aufwand und Schnittstellenkoordination. Außerdem wird die Verbrennungsluft im Ringspalt vorgewärmt. Dadurch verbessert sich der Wirkungsgrad der Feuerstätte und es wird weniger Holz benötigt.

Außerdem wird die Kondensationsneigung am Luftstutzen der Feuerung auch ohne zusätzliche Dämmung durch die Vorwärmung verringert. Die Feuerstätte sollte für „raumluftunabhängigen Betrieb“ vorbereitet sein. Eine gute Lösung für Heizkamine und Öfen im luftdichten Niedrigenergiehaus.

Das System ist zugelassen vom DIBT Berlin für trockenen und – bei Montage einer Kondensatschale – feuchten Abgasbetrieb und gemäß EN 12446-1, -2 und -3 zertifiziert.



Pluspunkte des Systems, die überzeugen

- + Schnellere Montage, da Dämmung schon am Innenrohr vormontiert.
- + Vorwärmung der Verbrennungsluft erhöht den Wirkungsgrad der Feuerung und verhindert Kondensation am Luftstutzen.
- + Geringe Außenabmessungen, dadurch geringer Platzbedarf.
- + Auch als Kombistein lieferbar.
- + Mantelsteine nur 25 cm hoch, dadurch auch Kombisteine leichter auf der Baustelle zu transportieren und zu versetzen.
- + Es können bis zu 3 DIBT-geprüfte Feuerungen angeschlossen werden.

Planungshinweise

Ein nebenliegender Schacht ist meistens sinnvoll. Er kann genutzt werden für:

- Installation von Wasser- oder Elektroleitungen (z. B. Solar/ Photovoltaik vom Dach bis zu Keller).
- Installation von einer thermenspezifischen Abgasleitung vom Keller bis über Dach.
- Luftversorgung von Kamin oder Ofen von über Dach.

Die Schächte sind grundsätzlich 90 Minuten feuerbeständig.



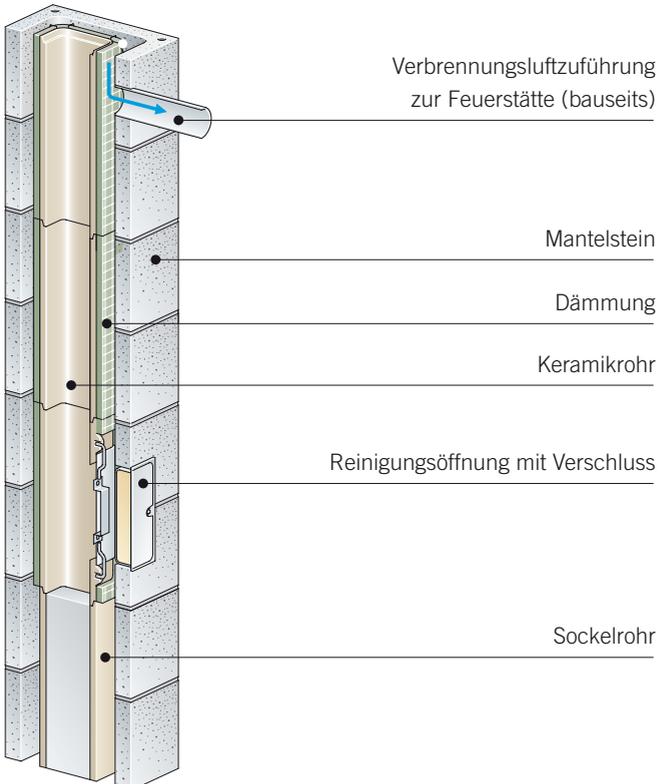
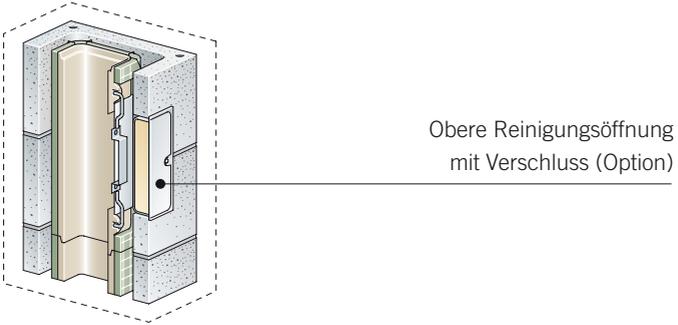
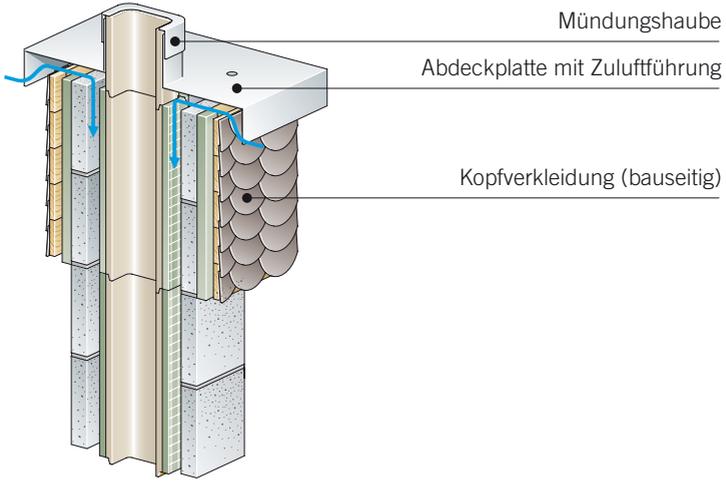
Montagetipp

Das nachträgliche Herstellen eines Rauchrohranschlusses ist möglich, aber wegen des erforderlichen Sattelstückes zeitaufwendig. Ermitteln Sie deshalb vor Montage des Schornsteins die richtige Anschlusshöhe.

Vorzugsquerschnitt

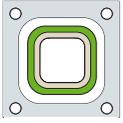
Für Kaminöfen ist die lichte Weite von 16/16 cm ausreichend, bei Schornsteinhöhen größer 5 Metern reicht auch der 14/14. Bei Heizkaminen wählen Sie überschlägig die lichte Weite von 18/18 cm.

ISOMIT K – Baudetails



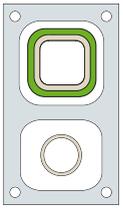
ISOMIT K – Lieferprogramm

Aufsicht	Lichte Weite cm	Außenmaße cm	Gewicht komplett kg/m	Schacht- Innenmaße cm/cm	Fugenkitt (5 kg Eimer) Ergiebigkeit m	System- Bestell-Nr. #
----------	--------------------	-----------------	-----------------------------	--------------------------------	--	-----------------------------



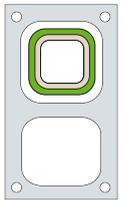
Einzügig

14/14	38 x 38	107	–	14	501420
16/16	40 x 40	119	–	10	501620
18/18	43 x 43	140	–	9	501820
20/20	49 x 49	155	–	6	502020
25/25	55 x 55	188	–	5	502520



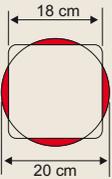
Zweizügig, der 2. Zug als ISOMIT GW3-Zug

14/14 + 12	40 x 69	193	–	9	522420
14/14 + 14	40 x 69	194	–	7	524420
16/16 + 12	40 x 69	195	–	7	522620
16/16 + 14	40 x 69	196	–	6	524620
18/18 + 12	43 x 74	216	–	6	522820
18/18 + 14	43 x 74	217	–	5	524820



Einzügig mit Schacht für bauseitige Abgasleitung bis $\varnothing 120$ mm

14/14	40 x 69	185	24 x 30	14	511420
16/16	40 x 69	187	24 x 30	10	511620
18/18	43 x 74	208	26 x 33	9	511820



Hinweis:

Quadratische Innenrohre haben im Vergleich zu runden Innenrohren i. d. R. kleinere Außenabmessungen bei gleichen Querschnittsflächen. Dadurch sparen Sie zusätzlich Platz und Geld!

ISOMIT K – Zubehör und Optionen



Regenhaube

Regenhauben werden einfach in die Mündung eingesteckt und verhindern, dass Regenwasser in den Schornstein läuft. Die Haube lässt sich auch nachträglich installieren.



Kopfbewehrung

Ragt der Schornsteinkopf mehr als ca. 1,5 Meter über die Dachhaut hinaus, sollte der Kopf zusätzlich statisch bewehrt werden. Dazu sind Kopfbewehrungskits erhältlich.



Schornsteinkopfhalter

Der Schornstein sollte im Dachdurchgangsbereich statisch geführt werden. Dazu kann ein vorgefertigter Schornsteinkopfhalter verwendet werden. Das geht schneller als das herkömmliche Ausbetonieren.



Obere Reinigungsöffnung

Ist die Schornsteinmündung über Dach für den Schornsteinfeger nicht zugänglich, sollte unterhalb der Dachdurchführung eine obere Reinigungsöffnung vorgesehen werden.



Regenwasserableiter

Ein Regenwasserableiter ist zu empfehlen, wenn keine Haube montiert werden soll. Bitte planen Sie bei Verwendung eines Regenwasserableiters auch einen nahen Abfluss mit ein.



Zusätzlicher Fugenkitt

Im Grundbausatz ist immer ein Eimer temperaturbeständiger Fugenkitt (bis 1.000 °C) enthalten. Abhängig von der geplanten Schornsteinhöhe und dem lichten Innenmaß müssen zusätzliche Fugenkittmengen berücksichtigt werden.